



DLG-Unternehmertage 2026: Fokus auf Betriebsführung im Stresstest

1. und 2. September 2026 im VCC Vogel Convention Center in Würzburg – Souverän durch überhitzte Märkte steuern – DLG-Unternehmertage 2026 rücken Mengen, Preise und Risikomanagement in den Fokus – Landwirtinnen und Landwirte, Beratung, Wissenschaft und Agrarwirtschaft diskutieren Strategien für mehr Resilienz und unternehmerischen Handlungsspielraum – Impulse für produktive und zukunftsfähige Betriebsführung – Anmeldung ab sofort möglich – www.dlg.org/unternehmertage/

Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerbau sehen sich gegenwärtig mit verschiedenen Herausforderungen konfrontiert: Die wirtschaftlichen Bedingungen sind geprägt von Unsicherheit und zunehmender Komplexität, denn die Erzeugerpreise sind niedrig, während die Betriebsmittelpreise im selben Zuge steigen. Hinzu kommt, dass über Jahrzehnte etablierte Systeme nicht länger die verlässlichen Ergebnisse liefern, sondern auch wegen klimatischer Veränderungen von Grund auf neu gedacht werden müssen – da hinein spielen unter anderem Überlegungen zur Direktsaat. Steigende Personal- und Energiekosten setzen die betriebliche Entwicklung zusätzlich unter Druck. Doch zeitgleich entstehen neue Chancen: Technologischer Fortschritt, Künstliche Intelligenz und veränderte Marktfenster können dazu beitragen, Produktivität zu steigern und unternehmerische Entscheidungen besser abzusichern. Erfolgreiche Betriebsführung heißt deshalb mehr denn je, Risiken einzuordnen, Märkte realistisch zu bewerten und Strategien vorausschauend auszurichten. Genau hier setzen die DLG-Unternehmertage 2026 am 1. und 2. September 2026 in Würzburg unter dem Leitthema „Betriebsführung im Stresstest – Mengen. Preise. Strategien.“ an.

Landwirtinnen und Landwirte, Fachleute aus Beratung, Wissenschaft, Wirtschaft und Agrarbranche sowie Entscheiderinnen und Entscheider aus Praxis und Markt kommen bei den DLG-Unternehmertagen zusammen. Für Ackerbauern bieten die DLG-Unternehmertage am Mittwoch, den 2. September, verschiedene Highlights: Zunächst beginnt um 9:00 Uhr die Einführungsveranstaltung Plenum, die DLG-Präsident Hubertus Paetow eröffnet. Marktanalyst

Steffen Bach von der Kaack Terminhandel GmbH wird anschließend in seiner Keynote auf die Auswirkungen geopolitischer Turbulenzen auf die Weltmärkte eingehen; auf ihn folgt Philipp Stubbe, Unternehmensberater bei GBB – GesamtBetriebsBeratung – Beratungsring landwirtschaftlicher Betriebe e. V., ebenfalls mit einer Keynote zu Strategien für eine erfolgreiche Unternehmensführung.

Impulsforen vertiefen zentrale Zukunftsfragen

Am Nachmittag vertiefen von 13:15 bis 14:45 Uhr **vier Impulsforen** aktuelle Fragestellungen. Im Rahmen des Impulsforums des Arbeitskreises Ackerbau diskutieren Karl-Heinz Mann, Unternehmensberater bei LBB Ländliche Betriebsgründungs- und Beratungsgesellschaft mbH, und Anton Fuchs, Betriebsleiter bei Dörr Agrar, gemeinsam mit Moderator Dr. Bruno Görlach aus dem DLG-Fachzentrum für Landwirtschaft und Lebensmittel, zum Thema „Weniger Intensität, mehr Sicherheit? Extensivierung im Stresstest“.

„Bis auf wenige Ausnahmen haben unsere Mandantinnen und Mandanten das noch nicht konkret vor – aber sie denken ernsthaft darüber nach“, erläuterte Karl-Heinz Mann, bezugnehmend auf die Extensivierung der Bodenbearbeitung, im Vorfeld der Unternehmertage. Ein wesentlicher Grund für diese Überlegungen, erklärte der Berater, sind die enormen Arbeitsspitzen im Herbst: „In vielen Betrieben ist die Herbstbestellung heute die größere Belastung als die Ernte selbst: Bodenbearbeitung und Bestellung laufen parallel, während die Ernte oft noch im Gange ist. Die Idee, diese Spitzen durch Direktsaat zu glätten, ist naheliegend. Mit einer Direktsaatmaschine kann ich nach der Ernte unmittelbar Zwischenfrucht oder Raps bestellen – ohne vorher zu pflügen, zu grubbern und ein Saatbett zu bereiten. Das bringt erhebliche arbeitswirtschaftliche Vorteile.“ Mann ging ebenso auf weitere Aspekte wie die dünne Personaldecke und die Maschinenkosten ein.

Das ausführliche Interview lesen Interessierte online unter

<https://www.dlg.org/magazin/direktsaat-und-extensivierung-im-ackerbau-interview-mit-agrarberater-karl-heinz-mann>

Workshops zu KI mit Praxisbezug

Den Abschluss bilden von 15:00 bis 16:00 Uhr praxisorientierte Workshops zu Künstlicher Intelligenz, die sich an Einsteigerinnen und Einsteiger ebenso wie an Fortgeschrittene und Tierhalter richten. Zielsetzung ist eine informierte und effiziente Einbindung von KI in die Unternehmensführung.

DLG-Unternehmertreff als Netzwerkveranstaltung

Den Auftakt des öffentlichen Veranstaltungsteils bildet am **Abend des 1. Septembers ab 18:00 Uhr** der DLG-Unternehmertreff im Würzburger Hofbräukeller. Im Austausch mit Kolleginnen und Kollegen aus der Branche bietet sich die Gelegenheit, fachlich relevante und aktuelle Themen

wie jüngste Ernteergebnisse und erfolgreiche Vermarktungsstrategien zu erörtern, Milchleistungen und Tageszunahmen zu analysieren, Potenziale in der Veredelung sowie künftige Anbauoptionen zu beleuchten und produktionstechnische Erfahrungen auszutauschen.

*Mehr Informationen zu den **DLG-Unternehmertagen 2026** sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie unter <https://www.dlg.org/events/dlg-unternehmertage-2026>. Die Details zum Programm werden laufend aktualisiert.*

Presse-Kontakt

Kathrin Iske

DLG-Pressereferentin

Agrar und Fachveranstaltungen

+49 69 24788-244

k.iske@dlg.org

Stefanie Pionke

Bereichsleiterin Content

(Presse und DLG-Newsroom)

+49 69 24788-428

s.pionke@DLG.org

DLG. Fortschritt und Nachhaltigkeit in Landwirtschaft und Lebensmittelwirtschaft

Die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft e.V.), 1885 von Max Eyth gegründet, steht für Produktivität und Ressourcenschutz in einer nachhaltigen und innovationsfreundlichen Wertschöpfungskette Agrar und Ernährung. Ziel der DLG ist, mit Wissens-, Qualitäts- und Technologietransfer den Fortschritt zu fördern. Die DLG hat mehr als 30.000 Mitglieder, sie ist gemeinnützig, politisch unabhängig und international vernetzt. Als eine der führenden Organisationen ihrer Branche organisiert die DLG Messen und Veranstaltungen in den Bereichen Landwirtschaft und Lebensmitteltechnologie und testet Lebensmittel, Landtechnik sowie Betriebsmittel. Die DLG steht mit ihrem Fachzentrum für Landwirtschaft und Lebensmittel sowie den Medien der DLG-Verlage für unabhängigen Know-how-Transfer. Darüber hinaus erarbeitet die DLG in zahlreichen nationalen und internationalen Experten-Gremien Lösungen für die Herausforderungen der Land-, Agrar- und Lebensmittelwirtschaft.

www.dlg.org